

Mehr Können für dein Team.

Finde Fachkräfte, die dein Betrieb sich leisten kann. KI-gestützte Personalvermittlung für Liechtenstein und die Region.

rheintalent.li



Liechtenstein · Rheintal · Ostschweiz · Grenzgängerraum

Kostenlos starten. Bei erfolgreicher Besetzung bezahlen.

Keine Vorauszahlung. Registrierung und Stelleninserate bis Ende 2026 ohne Gebühr.

8 % bei Erfolg

Bei CHF 100'000 fixem Bruttojahreslohn beträgt die Vermittlungsgebühr CHF 8'000. Kein Mindestbetrag, höchstens CHF 12'500.

Rückerstattung in der Probezeit

Endet die Anstellung im 1., 2. oder 3. Probemonat, kommen 80, 60 oder 40 % der Vermittlungsgebühr zurück.

Ein Anreiz für Talente

Nach erfolgreicher Vermittlung wählen Talente zwischen CHF 900 Prämie und persönlicher Karrierebegleitung. Die Vermittlungsgebühr trägt das Unternehmen.

Ab 2027 ist eine nach Unternehmensgrösse gestaffelte Jahresmitgliedschaft vorgesehen. Die definitiven Konditionen werden vor der Einführung kommuniziert.

Konditionen auf RheinTalent

Was bedeutet das für dein Budget?

Berechne die Erfolgsgebühr und die mögliche Rückerstattung während der Probezeit.

Fixer Jahreslohn	Erfolgsgebühr	1. Monat: 80 %	2. Monat: 60 %	3. Monat: 40 %
CHF 60'000	CHF 4'800	CHF 3'840	CHF 2'880	CHF 1'920
CHF 100'000	CHF 8'000	CHF 6'400	CHF 4'800	CHF 3'200
CHF 160'000	CHF 12'500	CHF 10'000	CHF 7'500	CHF 5'000
CHF 200'000	CHF 12'500	CHF 10'000	CHF 7'500	CHF 5'000

Rückerstattung bei Ende der Anstellung im jeweiligen Probemonat. Verbleibende Gebühr = Erfolgsgebühr abzüglich Rückerstattung. 8 % des fixen Bruttojahreslohns, höchstens CHF 12'500, kein Mindestbetrag.

Wann wird abgerechnet?

Bei erfolgreicher Vermittlung ist der vertraglich vereinbarte fixe Bruttojahreslohn die Grundlage. Die Rechnung wird manuell verschickt; es gibt keine Online-Zahlung. Für Fractional-Mandate klären wir die Konditionen persönlich.

Europäische Infrastruktur. Kontrollierter KI-Einsatz.

Du sollst nachvollziehen können, wo deine Unternehmensdaten verarbeitet werden und wer entscheidet.

Plattform und Datenbank

Website, Anwendung, Datenbank und Uploads laufen in einer selbst verwalteten Umgebung bei Hetzner in der EU.

KI-Verarbeitung

Mistral AI verarbeitet die für die Funktion benötigten Texte über den europäischen API-Endpunkt. Profil- und Dokumenttexte können dabei Personendaten enthalten.

Schutz im Betrieb

Transportverschlüsselung, Passwort-Hashing, rollenbasierte Zugriffe und tägliche Datenbanksicherungen schützen den Betrieb. Freigaben und Auswahlentscheidungen bleiben bei Menschen.

Die Verarbeitung erfolgt vorrangig in EU/EWR. Details zu Dienstleistern, Unterauftragnehmern und Datenschutzeinstellungen stehen in der Datenschutzerklärung.

Datenschutz

KI-Transparenz

KI hilft beim Ordnen. Du entscheidest.

Du prüfst und bestätigst die Vorschläge. Talente entscheiden über ihren Kontakt; du entscheidest über die Einstellung.

Anonymes Profil #042

Prozessentwicklung · Produktion · 80 %

Name und Kontaktdaten bleiben
verborgen.

Profil sichtbar

Das Unternehmen sieht ein bestätigtes,
anonymisiertes Profil.

Anonymes Profil #042

Prozessentwicklung · Produktion · 80 %

Name und Kontaktdaten bleiben
verborgen.

Kontakt angefragt

Die Anfrage allein öffnet keine
Kontaktdaten. Der Kandidat entscheidet.

Alex Beispiel

Prozessentwicklung · Produktion · 80 %

alex@example.com

Kandidat stimmt zu

Erst die Zustimmung ermöglicht den
direkten Kontakt. Die
Einstellungsentscheidung bleibt bei den
Menschen.

Fiktive Beispiele. Keine realen Kandidaten oder gemessenen Ergebnisse.

Wie wir mit KI-Vorschlägen umgehen

Der Arbeitgeber-Assistent schlägt Änderungen vor. Du prüfst die Inhalte, bevor du sie übernimmst. Schwache Belege brauchen besondere Prüfung; unbelegte Vorschläge werden nicht übernommen. KI erteilt keine Veröffentlichungsfreigaben und lehnt keine Kandidaten automatisch ab.

Erfahrung erkennen, die hinter einem Jobtitel steckt

KI kann freie Texte aus Lebensläufen, Stellen und Interviews strukturieren und miteinander vergleichen. So wird mehr als ein Suchwort sichtbar.

Prozesserfahrung über Berufsgrenzen hinweg

Gesucht wird Unterstützung in der Qualitätssicherung. Im Profil einer Person aus der Produktion stecken Fehleranalyse, Dokumentation und Prozessverbesserung.

KI hilft, diese Erfahrungen aus Beschreibungen herauszuarbeiten. Im Gespräch klärst du ihre Übertragbarkeit und welche Qualifikationen noch fehlen.

Mandatsarbeit genauer verstehen

Eine Stelle verlangt sorgfältige Dokumentation und Kundenkontakt. Ein anders benannter früherer Job kann genau diese Aufgaben enthalten.

Strukturierte Profile helfen, die tatsächlichen Aufgaben statt nur die Berufsbezeichnung zu vergleichen. Fachwissen, Zulassungen und Verantwortung prüfst du separat.

Qualifikation mit Arbeitskontext verbinden

Für eine Rolle zählen anerkannte Qualifikationen, verlässliche Zusammenarbeit und ein passendes Pensum. Die Motivation für die Arbeit mit Menschen gehört ebenfalls ins Gespräch.

KI ordnet freie Angaben und unterstützt Purpose-Fragen. Erforderliche Abschlüsse und Berufszulassungen bleiben verbindliche Auswahlkriterien.

Fiktive Beispiele. Keine realen Kandidaten oder gemessenen Ergebnisse.

Der KI-Beitrag: umfangreiche Freitexte strukturieren und semantisch vergleichen. Ob daraus eine passende Besetzung entsteht, prüfen Menschen.

Können, Motivation und Arbeitsumfeld zusammen betrachten

Wenn du Menschen suchst, lohnt sich der Blick auf ihre übertragbaren Fähigkeiten und darauf, was sie bei der Arbeit antreibt.

Erfahrung trifft Aufgabe

Die Beispielperson hat Prozesse in einem Produktionsbetrieb verbessert. Das Unternehmen sucht Erfahrung mit genau solchen Abläufen.

Im Gespräch prüfen: Welche Ergebnisse hat die Person selbst verantwortet?

Motivation trifft Unternehmenszweck

Die Beispielperson möchte Ressourcen schonen. Das Unternehmen entwickelt langlebige, reparierbare Produkte.

Im Gespräch prüfen: Wie zeigt sich dieser Anspruch im Arbeitsalltag?

Zusammenarbeit trifft Lebensrealität

Die Beispielperson sucht 80 % Pensum und einen kurzen Arbeitsweg. Das Unternehmen kann ein entsprechendes Modell anbieten.

Im Gespräch prüfen: Passen Präsenzzeiten, Verantwortung und Arbeitsort?

Fiktive Beispiele. Keine realen Kandidaten oder gemessenen Ergebnisse.

Was KI dabei zusätzlich ermöglicht

Geführte Interviews machen Werte und Motivation beschreibbar. KI vergleicht freigegebene Purpose-Texte und erläutert mögliche Passung, auch wenn Menschen unterschiedliche Begriffe verwenden. Das ergänzt fachliche Kriterien. Ein Hinweis auf Passung ersetzt weder den Nachweis notwendiger Qualifikationen noch das persönliche Gespräch.

Vom Firmenprofil zur ersten Stelle

Deine Website und ein vorhandener Joblink sind gute Ausgangspunkte. Du behältst die Kontrolle über die Angaben.

Konto und Unternehmen anlegen

Firmenname, Ansprechperson, Funktion, Website, Region und geschäftliche E-Mail vorbereiten. Passwort und Zustimmung ergänzt du auf RheinTalent.

Firmenprofil vervollständigen

Beschreibung, Branche und Mitarbeitendenzahl ergänzen. Die KI kann Angaben aus deiner Website vorschlagen. Prüfe auch die öffentliche Darstellung und ihre Freigabe.

Stelle vorbereiten und veröffentlichen

Jobtitel, Erfahrung, Anstellungsart, Arbeitsort, Präsenzmodell, Lohnspanne, Beschreibung und Skills erfassen. Entwurf prüfen, dann veröffentlichen.

Ein bestätigter Lohn als Grundlage

Nach Vertragsunterzeichnung geben beide Seiten denselben Betrag als verbindliche Grundlage frei.

Du trägst den Lohn ein

Massgeblich ist der vertraglich vereinbarte fixe Bruttojahreslohn.

Der Kandidat bestätigt den Betrag

Bei einem Widerspruch klären wir den Fall manuell. Bis dahin werden Lohn und Gebühr nicht finalisiert.

RheinTalent stellt die Rechnung

8 %, höchstens CHF 12'500. Änderst du den Lohn, werden Kandidatenbestätigung und Gebührenfinalisierung zurückgesetzt.

Der bestätigte Lohn bleibt privat. Bei einem Ende der Anstellung im 1., 2. oder 3. Probemonat gilt die Rückerstattung von 80, 60 oder 40 %.

Bereite dein Unternehmenskonto vor

Diese Angaben fragt RheinTalent bei der Registrierung ab. Danach vervollständigst du dein Firmenprofil und legst die erste Stelle an.

Für die Registrierung vorbereiten

Firmenname *

Dein Name *

Deine Funktion

Website

Geschäftliche E-Mail *

Region

Regionen: Liechtenstein, Vorarlberg, Ostschweiz (SG/AR/AI), Zürich, Andere.

* Pflichtangabe bei der Registrierung.

Passwort und Zustimmung zu AGB und Datenschutz ergänzt du direkt auf RheinTalent.

Jetzt auf die Plattform

[Konto auf RheinTalent anlegen](#)

Passwort und Zustimmung zu AGB und Datenschutz ergänzt du direkt auf RheinTalent.

Konto erstellen und zum Dashboard wechseln.

Firmenprofil um Beschreibung, Branche und Mitarbeitendenzahl ergänzen.

Erste Stelle mit Joblink oder eigenen Angaben vorbereiten, prüfen und veröffentlichen.

[Schon registriert? Anmelden](#)

Quellen und Einordnung

RheinTalent

Produkt, regionale Ausrichtung und Einstieg in die Plattform.

Datenschutz und europäische Verarbeitung

Dienstleister, Verarbeitung und Datenschutzeinstellungen.

KI-Transparenz

KI-Unterstützung und menschliche Freigaben.

Konditionen und Probezeit

Vermittlungsgebühr, Probezeit und Rückerstattung.

European Commission · Apply AI Summit

17. November 2026, The EGG, Brüssel und online. Offizielle Veranstaltungsseite.

Abgeglichen mit der veröffentlichten Website und dem RheinTalent-Code (42702cb). Beispiele sind fiktiv; sie zeigen keine echten Kandidaten oder Messergebnisse. Mentoring wird als begleiteter Pilot eingeführt. Europäische Kooperationen sind Gesprächsangebote.

PDF-Ausgabe der deutschen Webpräsentation. Die auswählbaren Beispiele sind nebeneinander lesbar; der Gebührenrechner zeigt die vier vorgegebenen Lohnbeispiele. Die Registrierung erfolgt über die verlinkte Plattform.